

Tagungsnummer: 652 ST

Kursbeitrag: 100 €

Übernachtung im Einzelzimmer 30 €

Übernachtung im Zweibettzimmer 20 €

Ausfallgebühr:

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: www.pixelio.de

Zusammenarbeit mit:
Grundschulverband NRW



Schulentwicklung mit dem Kollegium

Qualitätsentwicklung vor und nach der Qualitätsanalyse

Kurs für Mitglieder von
Grundschul-Leitungen

11. - 12. Juni 2010
(Freitag bis Samstag)



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: 0251-9818-416 (Maria Conlan)

Telefax: 0251-9818-480

E-Mail: Conlan@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/10-652





Einladung

Die Qualitätsanalyse versucht, die Qualität des schulischen wie unterrichtlichen Alltags zu erheben und transparent zu machen. Mit dem Blick von außen soll den Lehrenden und der Leitung ein wohlwollender wie unverzerrter Spiegel angeboten werden mit der Einladung, sich darin neugierig zu betrachten.

Stärken und gute Entwicklungen werden bestätigt, was sicher gut tut und eigene Unsicherheiten beseitigt. Blinde Flecken und schwache Konturen kommen aber auch ans Tageslicht, meist schon selbst gewusst oder erahnt. Die Analyse sollte deshalb als Feedback und Anregung gelesen werden: wo können wir selber besser werden?

Jedes Kollegium ist als Seilschaft in schwierigen Gelände auf Bergtouren unterwegs. Die Ziele und die gangbaren Wege können nicht von außen, sondern nur mit Rücksicht auf Power und Enthusiasmus der Gruppe vereinbart werden. Auch Umwege sind manchmal gangbarer. Ansteckende Begeisterung lässt manche Strapazen leichter ertragen. Und wichtig ist auch: wer hat welche Stärkungen im Rucksack, um das nächste Etappenziel zu erreichen?

Für jede Schule mit ihren je eigenen Ressourcen ist zu klären: Wie gehen wir mit dem Spannungsfeld von normativem Außenanspruch und eigenem Entwicklungsstand um? Was sind unsere konkreten Qualitätsziele? Wie ist das Kollegium zur Weiterentwicklung von Schule und Unterricht zu motivieren und für Arbeitsgruppen zu gewinnen? Wie sind sie zu unterstützen und zu professionalisieren? Welche Rolle kann und will die Schulleitung selbst übernehmen? Und was sind die ersten Schritte?

Die Entwicklungsmöglichkeiten an der eigenen Schule sollen in diesem Kurs konkret und pragmatisch erarbeitet werden.

Wir laden Sie herzlich ein.

Prof. DDr. Thomas Sternberg, Akademiedirektor
Gisela Cappel, Vorsitzende des Grundschulverbands NRW



Kursprogramm

Freitag, 11. Juni 2010, 16.00 - 21.00 Uhr

Anreise und Stehkaffee ab 15.30 Uhr

Samstag, 12. Juni 2010, 9.00 bis 17 Uhr

Schwerpunkte:

- **Qualitätsmanagement im Rahmen der Qualitätsanalyse**

- **Qualitätsstandards – oder: Wo wollen wir hin?**
Bilanz der aktuellen Situation an der Schule

- **Teamentwicklung:**
Betroffene zu Beteiligten machen
Wie ist die aktuelle (Team-)Situation an meiner Schule?
Wie kann ich das Kollegium motivieren, Qualitätsentwicklung als gemeinsames Aufgabenfeld mitzutragen?
Wie kann ich die schulinternen Teams und Arbeitsgruppen professionalisieren?

- **Qualitätsentwicklung / Teamentwicklung:**
Was sind meine konkreten Qualitätsentwicklungs- und Teamentwicklungsziele als Schulleitung?
Was sind meine ersten Schritte? (erste Handlungsplanung)

- **Führung - Standards für gute Schulleitung**
Wie kann und will ich meine Schule führen?
Rolle, persönliches Stärken- wie Schwächenprofil, Entwicklungsziele)
Führung: Gemeinsam getragene Verantwortung von Schulleitung und Kollegium (modifizierte Handlungsplanung)

Referenten/innen:

Dr. Kirsten Mattern, Supervisorin, Fortbildungsdezernentin,
Bezirksregierung Arnsberg

Thomas Rimmasch, Supervisor, Kommunikationstrainer
„Qualitätsanalyse an Schulen“ in NRW, Dortmund